

## Pressemitteilung

### Dominik Wiehage in BDF-Vorstand gewählt

Berlin, am 15. Mai 2019

Auf der gestrigen Mitgliederversammlung des Bundesverbandes der Deutschen Fluggesellschaften e.V. (BDF) in Frankfurt am Main wurde Dominik Wiehage, Geschäftsführer der LGW Luftfahrtgesellschaft Walter mbH, in den Vorstand des BDF gewählt.

Dominik Wiehage (42) war Mitte April 2019 als Chief Operating Officer (COO) in die Geschäftsführung der LGW eingetreten und leitet sie seitdem. Am 1. April war die LGW neues Mitglied im BDF geworden. Mit Dominik Wiehage ist die LGW nun auch im BDF-Vorstand vertreten.

Dominik Wiehage: „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Kollegen der deutschen Airlines und bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Für die LGW ist es von großer Bedeutung, die regulatorischen und wettbewerblichen Rahmenbedingungen für die deutschen Fluggesellschaften zu verbessern und den Luftverkehr am Standort Deutschland insgesamt zu stärken. Hierzu werden wir als Regionalflygesellschaft im BDF unseren Beitrag leisten.“

Der studierte Jurist Dominik Wiehage war zuletzt beim Flughafen Köln/Bonn Geschäftsbereichsleiter Ground Services und Prokurist. Davor war er bei Germanwings und Eurowings in den Bereichen Passenger Experience und als Head of Area and Station Management tätig.

Ein Bild von Dominik Wiehage finden Sie auf <http://www.bdf.aero/wiehage-vorstand>

Pressekontakt: Bundesverband der Deutschen Fluggesellschaften e.V., Peter Kortas, Friedrichstr. 79, 10117 Berlin, Fon +49 (0) 30 700 11 85 – 0, E-Mail: [presse@bdf.aero](mailto:presse@bdf.aero)

*Mitglieder des BDF sind die Deutsche Lufthansa, Condor, Eurowings, TUI fly, WDL Aviation, Luftfahrtgesellschaft Walter sowie die Lufthansa Cargo. Die Verbandsmitglieder gehören zu den weltweit sichersten Airlines. Sie befördern jährlich über 150 Millionen Passagiere. Dabei kommen über 800 moderne Flugzeuge zum Einsatz. Die Unternehmen erwirtschaften jährlich einen Umsatz von rund 40 Milliarden Euro. In Summe beschäftigen die BDF-Fluggesellschaften 135.000 Mitarbeiter.*